



MITTELÜBERTRAGUNGEN VON TITEL ZU TITEL IM HAUSHALTSPLAN 2009

Zusammenfassung

Die ETF ersucht ¹ den Vorstand um Genehmigung für eine Mittelübertragung in Höhe von 200 606 EUR von Titel 2 (Gebäude, Ausrüstung und sonstige Sachaufwendungen für den Dienstbetrieb) auf Titel 3 (Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erfüllung von spezifischen Aufgaben).

Hintergrund

Zu Beginn des Jahres 2009 führte die ETF eine Haushaltsevaluierung durch, um die optimale Verwendung der Finanzmittel zu bewerten, die ursprünglich vom Europäischen Parlament als Rückstellung eingetragen worden waren und nach Genehmigung der neuen ETF-Finanzregelung freigegeben wurden. Hierbei wurde ein Betrag in Höhe von 448 606 EUR für Ausgaben für Personal, Beratung und Infrastruktur festgestellt, der angesichts der Verzögerungen bei den Vorbereitungsarbeiten möglicherweise freigegeben werden könnte, während die Bestätigung darüber noch aussteht, ob der Haushaltsplan durch eine Rückstellung nicht beeinträchtigt würde.

Neuverteilung von Mitteln

In den Monaten März und April haben interne Beratungen stattgefunden, bei denen Vorschläge zur Stützung laufender Projekte und verschiedener Initiativen berücksichtigt wurden. Das ETF-Managementteam hat sich auf die Mittelzuweisung in den verschiedenen Bereichen wie nachstehend aufgeführt verständigt:

Externe Kommunikation: 118 400,00 EUR, aufgeteilt wie folgt:

- 30 000 EUR *Europatag*
- 88 400 EUR *Politische Kurzinformationen und Überarbeitung der Corporate Identity*

Betrieb: 250 000,00 EUR, aufgeteilt wie folgt:

- 70 000 EUR – IPA – Kofinanzierung eines gemeinsamen Seminars in Kroatien im Bereich soziale Eingliederung sowie Organisation einer neuen regionalen Veranstaltung über "Unternehmertum lernen"
- 68 000 EUR – ENPI – Organisation eines Seminars in Tunesien über NQR sowie Bereitstellung zusätzlichen Sachverständigen im Bereich E-Learning für Lehrer und Ausbilder
- 15 000 EUR – DCI – Start einer Veranstaltung über Schulentwicklung als flexible gemeinschaftliche Lernzentren sowie Teilnahme der zentralasiatischen NQR-Koordinatoren an der Veranstaltung in Minsk
- 38 000 EUR – ILP – zur Deckung zusätzlicher Aktivitäten im Nachgang zu Kooperationsmöglichkeiten mit der ILO zu Forschung im Zusammenhang mit NQR, die sich nach der EQR-Konferenz ergaben
- 59 000 EUR zusätzliche Haushaltsmittel für Dienstreisen

Verwaltung: 80 206,00 EUR, aufgeteilt wie folgt:

- 15 206 EUR *Grüne ETF*
- 2 000 EUR *Dienstreisen im Zusammenhang mit der Einführung von ABAC*
- 5 000 EUR *Einsatz des WiFi-Internetzugangs*

¹ Gemäß Artikel 23 Ziffer 2 der Finanzregelung der ETF sind alle Mittelübertragungen zwischen Titeln des Haushaltsplans, die über 10 % der für das Jahr zur Verfügung stehenden Finanzmittel betragen, vom Vorstand zu genehmigen.

- 18 000 EUR Machbarkeitsstudie zu Voice-over-IP (zur Reduzierung der Telefonkosten)
- 40 000 EUR Desktop-Virtualisierung (Lösung zur Ermöglichung des Fernzugangs zu allen ETF-Systemen sowie zur Reduzierung von Material- und Wartungskosten)

Umsetzung

Gemäß dem Grundsatz der Transparenz sowie den Bestimmungen des Artikels 23 Ziffer 2 der ETF-Finanzregelung unterrichtet die ETF den Vorstand über die Mittelübertragungen, die in diesem Zusammenhang bereits unter der Aufsicht des Direktors in Höhe von insgesamt 247 206 EUR durchgeführt wurden:

- 108 794 EUR wurden von Titel 1 (Personal) auf Titel 3 (Betrieb) übertragen
- 70 206 EUR wurden innerhalb von Titel 1 (Personal) neu zugewiesen
- 63 000 EUR wurden innerhalb von Titel 2 (Infrastruktur) neu zugewiesen

Zum Abschluss der Neuzuweisung von Finanzmitteln schlägt die ETF dem Vorstand eine Mittelübertragung in Höhe von 200 606 EUR von Titel 2 (Gebäude, Ausrüstung und sonstige Sachaufwendungen für den Dienstbetrieb) auf Titel 3 (Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erfüllung von spezifischen Aufgaben) vor.

Eine Zusammenfassung aller durchgeführten Mittelübertragungen wird dem Vorstand in der November-Sitzung im Rahmen der Annahme des Berichtigungshaushaltsplans 2009 vorgelegt.